

Billigste u. einigste Waarenhaus, Parterre, 1., II. u. III. Etage in Halle, die sämtlichen Artikel in größter Auswahl vertreten sind.

H. Elkan, Waarenhaus, Halle a. S., Leipzigerstr. 90.



Herren- u. Knaben-Garderobe in bester Auswahl u. einig. Bild. Eleg. Filz- u. Lederarbeiten... Damen-Confection und Mädchen-Mäntel.

Schuh-Waaren. Zühere hauptsächlich nur gezeugte, durchschneidene Schuhwaren, keine Maschinenware.

Ein Jeder der nach England reist verlange Billets über die sicherste, beste und bequemste Route via Vlissingen (Holland) - Queenboro.

Schroedel & Simon (Richard Schroedel) Buchhandlung, Halle a. S. Die Direction.

Mein Mannlicher, Reinen- und Weidenstoff-Lager ist mit den neuesten Sachen versehen und stellt wie bekannt die billigsten Preise.

H. Elkan, Leipzigerstraße 90.

Mleereiter! Kleereiter, complet, liefern jedes Quantum und erhitzen werthe Aufträge möglichst frühzeitig.

Dampfschneidemühle Bahnhofs Götzen. Louis Pienz, Götzen i. Anb.

Costanteste Ausführung von Cassa-, Zeit- und Prämien-Geschäften.

Kostenfreie Controle verlosbarer Effecten. Kostenfreie Coupons-Eintlösung.

Uebergabene Werthpapiere werden als gesonderte Depots und als Sondereigenthum ohne Vermengung mit anderen Beständen unter Namensbezeichnung und Nummernaufgabe der einzelnen Hinterleger aufbewahrt.

Jean Fränkel

Bankgeschäft. Gegründet im Jahre 1870. Berlin W., Behrenstr. 27, I. Etage.

Telephon Nr. 60. Reichsbank-Giro-Conto.

PATENTE G. KESSELER. ALLER LÄNDER WERDEN PROMPT UND KORREKT NACHGESUCHT.

Patente erwirkt und verworthen H. & W. PATAKY. Berlin NW., Luisenstrasse 25, Prag, Heinrichsgasse 7.

Victor Mushack, Bankgeschäft. Berlin W., Kronenstr. 56, I. Etage.

Altersversorgung, Kinderaussteuer, Erhöhung des Renteneinkommens ohne Risiko. Versicherungsgesellschaft.

Ein Jeder der nach England reist verlange Billets über die sicherste, beste und bequemste Route via Vlissingen (Holland) - Queenboro.

Schwed. Heilgymnastik u. Massage. Halle a. S., Zinksgartenstrasse 4c, I. Sprechzeit 2-1/2 Uhr.

5. Weseler Geld-Lotterie. Ziehung bestimmt am 22. Juni. Hauptgewinne M. 90,000, 40,000, 10,000 etc.

Bad Wildungen. Die Sulfurquellen: Georg-Victor Quelle und Selenen-Quelle sind seit lange bekannt durch unübertroffene Wirkung.

Nordseebad Helgoland. Parle der Nordsee! Saison: Mitte Juni bis Mitte October. Telegraphische und telefonische Verbindung mit dem Festlande.

Nordseebad Bismarck-Holstein. Kalte und warme Seebäder, ozonreiche Seeluft. Seebad u. Inhalatorium Salungen.

See- und Sool-Bad Kolberg. Eisenbahn-Station-Billets. Frequenz 1890: 8229 Badegäste ohne Postboten.

Soolbad u. Inhalatorium Salungen. Saison Mitte Mai bis Ende September. Prospect durch die Badedirection.

Königl. Soolbad Kösen. Saison: 1. Mai bis Ende September. Prospect durch die Badedirection.

Stahlbad Lauchstädt b. Merseburg. Angenehmer, ruhiger Badeanstaltsort. Prospect durch die Badedirection.

Soolbad Sooden a. d. Werra. Station Allendorf a. d. Werra - Sooden der Werra-Göttinger Bahn. Prospect durch die Badedirection.

Königliches Bad Oeynhausen. Station der Bahn Berlin-Osn. und Wöhne-Wienburg. Prospect durch die Badedirection.

Vorzüglich reine **Bordeaux, Rhein-, Mosel-, Süd- und Schamweine, franz. Champagner,**
 ärztlich empfohlene **Medicinalweine, als Ungarweine herb und süß, Dalmatiner Weine, Samos-Ausbruch, Vermouth di Torino,**
L. Liqueure, ächten Rum, Arac, Cognac in Originalfüllungen,
 kleine Weine zu **Bowlen** geeignet empfiehlt
Walter Reichert's Weingrosshandlung,
 Martinsgasse 12/13 (Obere Leipziger-Strasse).
 Fernsprecher 558.
 In den **Weinstuben** gelangen sämtliche Weine glasweise,
 als **Specialität Special-Mosel 25 Pfg., Portwein, Sherry, Madeira, Malaga, Vermouth** à Glas von 25 Pfg. an zum Ausschank.

Gustav Moritz

Comtoir: Gr. Steinstr. 53. — Lager: Martinsberg 10.
 Fernsprecher 113.
 Alleinige Vertretung der Sektellerei.
Kloss & Foerster, Freyburg a.U.,
 und der **Bordeaux-Weingrosshandlung**
Reidemeister & Ulrichs, Bremen,
 für Halle a.S. und Umgegend.
Lager sämtlicher Sekte und Weine
 zum Engros- und Detail-Verkauf.
Bowlen-Weine in Fass und Flaschen.

Wichtig für Küche und Haushalt!
Saccharin 300 mal so süß wie Zucker.
 Gesündestes und billigstes Versüssungs- und Konservierungsmittel.
Ausgezeichnet für **Malbowlen, Limonaden, Grog, Pansen,**
Obstsaft, Kompotte, Früchtesäfte etc., die mit Saccharin versetzt einen angenehmen, rein süßen Geschmack erhalten und vorzüglich bekömmlich sind, weil Saccharin keine Wirkung auf den Stoffwechsel ausübt, nicht vergärbt und im Magen keine Säure bildet.
Aerztlich empfohlen zum Versüssen von **Kinder-**
 Rekonvaleszenzernahrung (Milch etc.) und bei **Zuckerkrankheit, Fettleibigkeit, Magenleiden, Gicht, Glykosurie etc.**
 Einziger Ersatz für Zucker bei **Zuckerkrankheit, Fettleibigkeit, Magenleiden, Gicht, Glykosurie etc.**
 Gebrauchsanweisungen, Muster, Preislisten etc. durch den **Vertreter: Gustav Killecke, Halle, Thorstrasse 1.**
 Verkaufsstellen bei **Heimbold & Co.,** sowie in allen Apotheken und Drozugeschäften.

Den **Alleinverkauf** von
Thees ächt holländischer Mischung
 der Firma
E. Brandsma, Amsterdam,
 hat für Halle a.S.
G. Gröhe Nachf.,
 Spezial-Thee-Handlung,
 107 Leipzigerstrasse 107.

1834.

Sehr alter Kornbranntwein,
 weßl gebraunt aus **Gerdendarmale** und **Woggenortz,** dem französischen Cognac an Güte gleichstehend, von **E. H. Nagelreich, Wiesmar** an der **Elbe,** eingeführt seit über 150 Jahren.
 Lager in Originalkrügen à 1 Mark halten
 W. Ahmann, Gr. Ulrichstr. 27.
 August Abel, Leipzigerstr. 8.
 Julius Bethge, Leipzigerstr. 2.
 C. Baermann, Auguststr. 13.
 G. Baermann, Mühlentorgasse 13a.
 Paul Bohne, Weinstr. 6.
 Carl Effner, am Markt.
 Willb. Franke, Derglaucha 30.
 Albert Grimm, Steg 17.
 Reinb. Gebhardt, Hammlschtr. 21.
 Ferd. Gille, Geitstr. 71.
 G. H. Grosse, Gr. Klausstr. 10.
 Albin Grotzow, Auguststr. 13.
 Martin Hölz, Grünstr. 23.
 Paul Regel, Weinbergstr. 20.
 Lothar Rißch, Gr. Klausstr. 39.
 F. P. Reil Nachf., Gr. Klausstr. 39.
 Julius Regel, Steinweg 54.
 C. S. Franke, Wapenbergstr. 2.
 W. Paern, Friedrichsplatz 4.
 Paul Mühlmann, Thomaststr. 7.
 Paul Mertens, Hospitalplatz 1.
 L. A. Mertens, Langeasse 19/20.
 Adolf & Lorenz, Gr. Steinstr. 62.
 Aug. Peter, Königsstr. 29a.
 Rich. Sadie, Friedrichstr.
 Carl Sauer, Sophienstr. 12.
 Schult & Weidlich, Magdeb.-Str. 49.
 Th. Schneider, Geitstr. 28.
 Albert Schmidt, Leipzigerstr. 78.
 Wilh. Schuber, Gr. Steinstr. 1.
 Franz Stein, Gr. Klausstr. 10.
 Ernst Turlatt, Dleantstr. 29.
 C. H. Wesel, Alter Markt 36.
 In Weinläden:
 Beyer & Sohn, Heitstr. 6.
 Carl Schmidt, Köpckeplatz 1.
 P. S. Streibel, Durgstr. 2.

Von Dienstag den 17. d. Mts. geht wiederum ein **frischer Transport** hochlegender **Mecklenburger u. Hannoverscher Wagenpferde,** sowie **1. Klasse Belgischer Arbeitspferde** bei mir zu sehr soliden Preisen zum Verkauf.
Meyer Salomon, Dorstheiner Str. 6.
 Telefon Nr. 635.
Keine fette Antzichweine
 (prima Waare) stehen preiswerth zum Verkauf bei
G. Harnack, Viehhandlung, Thurmstr. 28.



Adler-Drogerie,

Halle a.S., Königsstr. 16
 empfiehlt alle trockene und in Flüssig angegebene, auch freierfertige gut trocknende **Maurer- und Maler-Farben,**
Bernstein-Fassboden-Glanzlacke mit Farbe in Bleiböden, über Nacht hart trocknend, nicht an wechsell mit den sich schnell wieder ab-trocknenden Spirituslacken.
Fassboden- und Möbellecke in nur besten Qualitäten, alle **Guten Haar- und Bors-Pinsel,** flüssige **Broncen.**

Koelner Kloster Pillen

altbewährt und erprobt gegen
Bleichsucht, Blutarmuth
 und allgemeine Schwächen etc.
 Vorzüglich wirksam, selbst in Fällen wo alle anderen Präparate versagen. Ein Versuch wird dies bestätigen.
 Die **ächt Koelner Klosterpillen** stärken den Magen, erhöhen den Stoffwechsel, schaffen neues u. gesundes Blut in den Körper u. beseitigen alle von **Bleichsucht, Blutarmuth** und **Schwäche** herrührenden Krankheitszustände. Greifen die Zähne durchaus nicht an u. werden selbst von geschwächten Magen vertragen. Die **ächt Koelner Klosterpillen** sollen v. allen **Bleich-suchtigen und Blutarmen** genommen werden, sobald Anzeichen dieser Krankheiten vorhanden. Greifen die Zähne durchaus nicht an u. werden selbst von geschwächten Magen vertragen. Die **ächt Koelner Klosterpillen** sollen v. allen **Bleich-suchtigen und Blutarmen** genommen werden, sobald Anzeichen dieser Krankheiten vorhanden.
 Vor acht mit obiger Schutzmarke **schwarze Nonne** worauf man beim Einkauf achten wolle. Preis per Schachtel mit 180 Pillen Mk. 1.50.—
 Einzelstück 10 Pfennig. erhältlich in Apotheken.
 In Halle a. S. in der **Adler-Apotheke.**
 Wo nicht, direct von der **Dam-Apotheke Köln a. Rh.** gegen Vor-sendung des Betrages zuzugl. Porto bis 3 Schachteln 25 Pfg. oder Nachnahme.



Ein flotter Schnurrbart

sowie **Vollbart** werden am schnellsten und sichersten unter Garantie erzeugt durch
Paul Bosse's Original Mustaches-Balsam.
 Für die Haut völlig unschädlich. Versandt discret, auch gegen Nachnahme. Per Dose 2,50 Mk. Zu haben in Halle a. S. bei **Osw. Niedermann, Poststrasse 3.**

COSMOS-SEIFE

von
T. Louis Guthmann, Dresden
 (Fabrik gegründet 1790),
 ist die **beste und zugleich billigste Seife,**
 weil rein, mild und sparsam.
 Nach Analyse des öffentl. chem. Laboratoriums von Dr. Schweifinger, Dresden, ist die **Cosmos-Seife** als eine **„sehr gehaltreiche, völlig neutrale, daher unschädliche Toilette-Seife zu bezeichnen“.**
Guthmann's Cosmos-Seife
 enthält
 Fett säure 80,13 Proc., Natron 10,04 Proc.
 Döring-Seife dagegen nur 78,64 Proc., Natron 9,11 Proc.
GUTHMANN'S COSMOS-SEIFE
 kostet nur
25 Pfg. das Stück,
 Döring-Seife daselbe Quantum 40 Pfg.
 Zu haben in allen feineren Parfümerie-, Drogerie- und Feinwa-ren-Geschäften.
 Für **Wiederverkäufer** entsprechenden Rabatt.
 Beträge unter 20 Mark gegen **Rachnahme** oder **vorherige Einzahlung.**



Echte Havana-Cigarren

Eigener Import.
Inländische Cigarren-Fabrikate
 in grosser Auswahl.
Specialmarken.
 Alles Nähere enthält die neue Preisliste von
Abraham Dürninger & Co.,
 gegr. 1747,
 Herrnhut 1/5a.
 Die **P. Kneifel'sche**
Haar-Tinktur,
 welche sich durch ihre außerordentliche Wirkung zur **Erhaltung u. Verbesserung** eines **Wohlriechenden** und als **vorzügliches Cosmétique** unübertroffen **besteht,** möge man den vielen, meist schwindelhaften Mitteln gegenüber, **vertrauensvoll** anwenden; man wird durch **ihre Mittel** zu einem **Erfolg** finden, wo viele **andere** wirkungslos **blieben.** **Womans u. dsl. sind,** trotz aller **Wohlthun** der-
 artiger **Mittel, gänzlich nutzlos;** auch hätte man sich vor **erwünschten** **garantirenden**
 Anweisungen, **beim ohne** **Vertrauen** kann **kein** **Spaar** **wert** **wachen.** — Die
 Tinktur ist **auslich** **geruchlos.** In **Galle** **nur** **echt** **bei** **A. Schickler Nachf.,**
 Gr. Steinstr. 6, **M. Waisgott, Gr. Ulrichstr. 29,** und **F. Patz, Gr. Ulrichstr. 10.** In **Flac.** zu 1, 2 u. 3 Mk.

Sterilisirte Kindermilch

der **berühmter**
Milchsterilisations-Anstalt
 in **Flaschen**
 à 125 gr 5 A
 à 200 gr 7 A
 à 300 gr 10 A
 excl. Abgabe
 stets frisch **verfügbar** bei
Ernst Beyer, Derglaucha 5,
Heimbold & Co., Leipzigerstr. 109,
Julius Kegel, Steinweg 54,
Paul Kegel, Weinbergstr. 23,
A. Steinbach, Königsstr. 16.

Verdünnungen mit **Wasser** oder **Süßholz-limpe** nur auf **vorherige** **Bestellung.**
Speiseöl.
 Feinstes **Nizza-Olivenöl** zu den **billigsten** **Preisen** in **Flaschen** à 1/2, 1, und 1/2 Liter **offert** die **Löwen-Apotheke Halle a. S.**
Schwednitzer Keller = Würstel,
 à Paar 10 Pfg.,
 bei **Einkaufe** von **30 Paar** **Rabatt,**
 empfiehlt
W. Nietsch, Weinbergstr. 75.

Butter

Carl Eckhardt, Illn a. D.,
Butterverhandlungs-Geschäft,
 liefert franco gegen **Nachnahme** netto
 9 Bld. hochf. **Centrif.-Süßrahmb.** 11,00,
 9 Bld. feine **Süßrahmbutter** 10,40,
 9 Bld. feine **Gäusbutter** 9,—.
Garantirt reines Schmandbrot!!!
 nur von **lebhaftigen** **Blonden,** ganz **vollständig** **im** **Reinwand, L. u. II. Sorte** zu **bekannt** **billigen** **Preisen,** **beständig** **Weizenbrot** **nach** **Prof. W. a. g. a. m.** **empfehl.**
Die Webers'sche Bäckerei,
 Steinweg 50.

Doppelbier,

ärztlich empfohlen für **Magenerkrankte,** **Reconvalescenten,** in **Koff u. Blasen,** **empfehl.**
II. Müller, Schweinmännerei.

Champignon-Züchterei

„**Pressler's Berg**“
 in der **Leibnizstr.**
 Täglich **frische** **Champignons.**

Kopf-Cognac

der
K. Z.
billigste und beste!!!
 Proben gratis.
Gebrüder Kopf in Halle a.S.

Empfehle

täglich frisch meinen berühmten **Wohl-,** **Wag-,** **Wohn-,** **Kaffee- und** **Kartoffelbrot,** sowie **feinstes Thee** u. **Kaffeegebäck u. ger. Natfäden.**
G. Schimpf, Gr. Ulrichstr. 51.
 Jeden **Samstag, Dienstag u. Sonn-**
 abend von **früh 8 Uhr** **Bestellungen.**
 Empfehle täglich frisch:
hochfeinen Königsbrotchen, fl. Al-
teutsche Iowis Süßer u. geriebene
Wohnbrotchen, Wag-, Wohn- und
Kaffeebrotchen in bekannter Güte,
Butterwaren u. Chokoladen, in
großer Auswahl, Wiederverkäufern
gegen **Rabatt.** **Wesnte, Leipzigerstr. 43.**

la. Delicateß-

Risshennis,
 selbst **eingedörrt,** **feinste** **Qualität** **zum** **Robellen** **und** **für** **wirtschaftliche** **Bred,**
verwend **in** **Wohnküchen** **von** **10** **Bld.**
 für **5,50** **à** **franco** **h.** **Nachnahme.**
Otto Froese, Tiffel.

Specialität: Copier- u. Bartdruck.

Buchdruckerei
Geschnittbüchcher
Sterotypie

Beyer & Rongger

Halle a. S.
kl. Steinstrasse 6
(im Hause d. verortn. Tischlermeister).

G. L. Daube & Co.

Central-Annoncen-Expedition
der deutschen und aus-
ländischen Zeitungen.

Frankfurt am Main
Berlin, Hamburg, Leipzig etc.

Prompte und billige Bedienung.
Eidhoher Kabatti!

Zahlweise von Anzeigen in augen-
sichtiger u. geschmackvoller Weise.
Kostenanschläge und
Kataloge gratis!

Bureau in Halle a/S. Gr. Ulrichstr. 48.

Deutsche Schellack- u. Hornstein-Fabrik
Fabrik: Friedr. Wösch, Würzburg.

Cyphas, Matratzen, Bettstellen,
Cantinen, Waldstühle u. verk.
M. Seydewitz,
Vollreiser, Tapetier u. Decorateur,
Wilhelmstr. 21, S. v.
sein Laden, deshalb enorm billig.

Stettiner Pferde-Lotterie.

Ziehung bestimmt 17. Mai cr.
Loose à 1 Mark, Porto und Liste 30 Pfg., versendet

J. Eisenhardt,
Berlin C. und Neustrelitz.
Kaiser Wilhelmstrasse 49.



10 150 Pferde

darunter 10 gesattelt und gesäumt Rollpferde (der 11. Gewinn ist: 2 gesattelte Rollpferde, ein Herr- und ein Damenpferd) sind die Hauptgewinne der

17. Stettiner Pferde-Lotterie
Ziehung unwiderruflich am 17. Mai 1892.

Loose à 1 Mark (Porto und Gewinn-Liste 20 Pf. extra) empfehlen und versenden die mit dem General-Vertrieb der Loose betrauten Bankhäuser

Rob. Th. Schröder in Stettin,
Carl Heintze, Berlin W., Unter den Linden 3.
Es empfiehlt sich die Bestellungen auf den Abschnitt der Postanweisung aufzuschreiben und möglichst frühzeitig zu machen, da die Loose kurz vor Ziehung stets vergriffen waren.

Ich impfe mit Kälber-
lymphe jeden Mittwoch
Nachmittag pünktlich
3 Uhr im Monat Mai bis
einschliesslich 1. Juni.
Dr. Schmid-Monnard,
Barfüsserstrasse 14.

Zur Anfertigung eleganter
Damen- u. Kindergarderobe
einschickt sich
E. Kühne, Auguststr. 13a. II.
Deutsche Bekleidungs-Akademie
Zuschneidelausstatt. Frankfurt a. M.
Stollenzeile 10. Prop. d. Dir. Martens.

Größte Erzeugnisse b. Ritzber.
Kunst. Gell. u. billige Silberb. u. d. d.
O. C. F. Miesher's
Salon- u. Accordzither
übertrifft alles Erfindende dieses
Faches in Tonfülle, Haltbarkeit,
leichtem Spiel und Eleganz. Mo-
bilität u. Weichheit, gratis u. franco.
O. C. F. Miesher, Mühlstr. Hannover.

1 Stoffmühe,
in allen Farben und Facons, 60 Bfa.,
75 Bfa., 90 Bfa., 1 Wrt. 1, 25 Wrt. 1, 50 Wrt. 1,
1 hochleg. Stoffmühe, wasserfest,
für die Gen. Landwehr, neue Facons,
2 Wrt. 2, 50 Wrt. 3 Wrt.
1 eleg. Beantennmühe in Double
mit Atlasunter, 2 Wrt. 2, 50 Wrt. 2.
Täglich Unterlegung von Neuheiten in
Ankermühen, 50 Bfa., 75 Bfa., 1 Wrt. 1,
1, 50 Wrt. 2 Wrt.
Sämtl. Mühen werden in meiner
Fabrik, St. Ulrichstr. 20, angefertigt.
Größte Zeitungsdruckerei.
Billigste u. beste Besuchsquelle f.
Wiederverkäufer.
Die Mühenfabrik von
F. J. Eisbein,
Obere Leisnigerstrasse 64.

Neu! UNIVERSAL-UNTERKLEIDUNG Neu!
Sanitätsrat UNIVERSAL-UNTERKLEIDUNG
Neu! UNIVERSAL-UNTERKLEIDUNG Neu!
Durch Reichsgesetz geschützt, im Ausland patentirt
übertrifft
wegen ihres eigenartigen Gewebes
alle Unterkleider der Neuzeit, geht
in der Wäsche nicht ein, ist dauerhaft,
angenehm weich und dabei billig.
Alleinige Fabrikanten:
Mattes & Lutz, Besigheim (Württemberg)
Niederlage in Halle bei
Alex. Blau,
Leipzigstrasse.

Pianinos äußerst solide Bau-
art, oder Ton, ele-
gant Ausstattung,
empfehlen unter 5jähriger Garantie zu
müssen. Solitär, u. 450-500 u. die
altrenomirte Fabrik v. C. Hölling
& Spangenberg, Zeil. Piano-
magazin Halle a. S. Georgstrasse 6.
Vertreter: H. Böhl.
Vermietung guter Pianinos.
Eine feiner und diebestimmte
Kaffee, 50 Riloag. Löcher, billig zu
bestellen Lindenstr. 1c.

GAEDKE'S
CACAO

Unübertroffen an
Güte, Nährwerth u. Geschmack,
Vollständ. löslich.

**Lebensversicherungs-Gesellschaft
zu Leipzig**
(alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.

Vertrags-
betrag:

Cap 1889:	315 Millionen M.
Cap 1890:	336 Millionen M.
Cap 1891:	358 Millionen M.

Wermög:

Cap 1889:	78 Millionen M.
Cap 1890:	86 Millionen M.
Cap 1891:	94 Millionen M.

Die Verdienste
erhalten beständig
sich an die Höhe
grahst:

1840-49:	13%
1850-59:	10%
1860-69:	20%
1870-79:	20%
1880-89:	41%
1890-91:	42%

der ersten fünf
Jahresperiode.

Gesellschaftsgebäude in Leipzig.

Bei den 37 deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaften waren Ende
des Jahres zusammen mehr als 4000 Millionen Mark versichert.
Die Statistik zeigt, welche Ausdehnung die Lebensversicherung in Deutsch-
land bereits angenommen hat. Die Lebensversicherung ist ein Segen für Jedermann;
Niemand, kein Kaufmann, kein Gewerbetreibender, kein
Landwirth, kein Beamter sollte daher veräumen, seinen Ver-
sicherungsantrag zu stellen.
Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigen
Versicherungsbedingungen (Anschaffbarkeit fünfjähriger Policen) eine der
größten und billigsten Lebensversicherungsanstalten Deutschlands.
Alle Ueberschüsse fallen bei den Versicherten zu.
Nähere Auskunft ertheilen die Gesellschaft sowie deren Vertreter in Halle a/S.
Dupuis & Klauke, Obere Leisnigerstrasse.
Reinhold Reiche, Germerstr. 3. Paul Schmitt & Co., Leisnigerstr. 10.

Stettiner Pferde-Lotterie
Ziehung am 17. Mai cr.
2666 Gewinne im Werthe von 180.000 Mark.
Magdeburger Pferde-Lotterie
Ziehung am 20. Mai cr.
Loose à 1 Mark (nach auswärts 20 Pf. extra) empfehlen und versenden die mit dem General-Vertrieb der Loose betrauten Bankhäuser

**Stettiner
Pferde-Lotterie.**
Ziehung am 17. Mai 1892.
à Loose 1 Wrt. 1 Wrt. und Porto 30 Pf.
2666 Gewinne i. W. von 180.000 M.
darunter 10 Equipagen und 150 Pferde.
Leo Joseph, Berlin W., Potsdamerstrasse 71.

Die im Jahre 1827 von dem edlen Menschen-
freunde Ernst Wilh. Arnoldi begründete, auf
Gegenfeitigkeit und Oeffentlichkeit beruhende
Lebensversicherungsbank f. D.
zu Gotha
ladet hiermit zum Beitritt ein. Sie darf für
sich geltend machen, daß sie, getreu den Absichten
ihres Gründers, „als Eigenthum Aller, welche
sich ihr zum Besten der Ihrigen anschließen, auch
Allen ohne Ausnahme zum Nutzen gericht.“
Sie strebt nach größter Gerechtigkeit und
Billigkeit. Ihre Geschäftserfolge sind stets
überaus günstig. Sie hat allezeit dem ver-
münftigen Fortschritt gebuhigt. Sie ist wie
die älteste, so auch die größte Deutsche
Lebensversicherungs-Anstalt.
Verst.-Bestand Ende 1891: 607 1/2 Millionen M.
Geschäftsfonds: 175 Millionen M.
Daranter:
zu vertheilende Ueberschüsse 31 Millionen M.
Für Sterbefälle ausbezahlt
seit der Begründung: 222 1/2 Millionen M.
Die Verwaltungskosten haben stets unter oder
wenig über 5% der Einnahme betragen.

Hypothekenkaptalien
zur ersten Stelle auf Grundstücke in Halle werden von der
Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig
zu den günstigsten Bedingungen gewährt. Nähere Auskunft ertheilen
die Vertreter der Gesellschaft in Halle:
Dupuis & Klauke.

Große Gewinne, keine Mieten.
Francs 2,000,000, 1,000,000, 500,000, 250,000,
100,000, 50,000, 20,000 und
zahlreiche Nebengewinne, ohne Abzug sofort in Gold zahlbar, sind auf
100 Frez. Prämien-Obligationen der Stadt Varietas zu ge-
winnen. Häufig vor Ziehungen.
Nächste Ziehung am 20. Mai.
Keine Mieten Jede Obligation ist mit 100 Francs = 80 Mark
rückzahlbar, heißt außerdem beständig das Recht, an allen Gewinns-
ziehungen theil zu nehmen; wird daher durch exorbitante Ziffern nicht ent-
werthet und 1000 hat die Chance, zahlreiche und enorme Gewinne
zu erhalten. Ueberrumpelte Loose, welche in ganz Deutschland erlaubt
sind, offerire ich zu Wt. 50 das Stück gegen Bar oder Nachnahme.
Um die Theilnahme zu erleichtern, verkaufe ich dieselben gegen 11
Monatsraten à Wt. 6.- mit sofortigem Anbruch auf jeden
Treffer. Willen nach jeder Ziehung. Ziehungspläne gratis. Gefälligen
Aufträgen sehr bald entgegen.
Robert Oppenheim, Frankfurt a. M. 28

Soolbad Sulza i. Th. Eröffnet am 1. Mai. Pro-
prietäre und Auskult durch die
Bäderdirekt. Dr. Scheut, Dr. Förber
und die Vobdirektion.

